

Sitzungsvorlage

SV-10-1059

Abteilung / Aktenzeichen 40 - Schule, Bildung und Kultur/	Datum 17.10.2023	Status öffentlich
Beratungsfolge	Sitzungstermin	
Ausschuss für Kultur, Sport und Ehrenamt	13.11.2023	

Betreff **Ausblick auf das Kulturprogramm 2024**

Beschlussvorschlag:

Der Bericht zum Kulturprogramm 2024 wird zur Kenntnis genommen.

I. Sachdarstellung

II. Entscheidungsalternativen

III. Auswirkungen /Zusammenhänge (Finanzen, Personal, IT, Klima)

IV. Zuständigkeit für die Entscheidung

I. - IV.

Aussicht auf das Kulturprogramm 2024

Die Burg Vischering in Lüdinghausen und die Kolvenburg in Billerbeck zählen beide zu den kulturellen Highlights des Kreises Coesfeld und sind weit über die Region hinaus ein beliebtes Ausflugsziel. Seit Jahren werden beide Häuser mit einem facettenreichen Programm aus Kunst- und Kulturausstellungen, Konzerten, Lesungen, Festivals, Filmvorführungen und Angeboten der Kulturellen Bildung bespielt. 2024 gibt es personell eine wesentliche Änderung: Christine Sörries wird in Zukunft die künstlerische Leitung der beiden Jazzkonzertreihen „BurgJazz“ und „Kaffeekonzerte“ an Frau Stephanie Pausch übertragen. Die Organisation der Schlosskonzerte wird durch Christoph Hüsing vom Fachdienst Kultur übernommen.

Ebenfalls erstmalig organisiert der Fachdienst Kultur den **Tag des offenen Denkmals** am 2. Sept. 2024 im Kreisgebiet. Vormalig oblag dies dem Büro des Landrats. Auch die **Organisation des Schlösser- und Burgentags**, der 2024 am 16. Juni stattfinden wird sowie die **Musikfreizeit auf Schloss Nordkirchen**, obliegt wieder federführend dem Kreis Coesfeld.

Ausstellungen

Wie schon 2023 soll auch in diesem Jahr ein übergreifendes Jahresthema die beiden Burgen mit ihren Ausstellungen sichtbarer verbinden. Nach „Natur & Design“ 2023 wird das Thema in diesem Jahr „Dialoge“ lauten und dabei Wege sowie Möglichkeiten beleuchten, mit Kunst in einen Dialog zu treten.

Auf der Burg Vischering sind mit „*Im Verhältnis | Isa Dahl & Daniel Wagenblast*“ sowie „*Zwei Seiten | Julia Arzmann und Marius Stutte*“ zwei Doppel-Ausstellungen geplant, wobei pro Ausstellung jeweils zwei künstlerische Positionen in Dialog miteinander treten. So können Gemeinsamkeiten und Unterschiede in den zunächst ausschließlich konträren Herangehensweisen entdeckt werden. Die Präsentationen verkörpern ein Spiel zwischen Figur und Abstraktion, Malerei und Skulptur und Fläche und Raum. Die *ART Vischering* wird das Ausstellungsjahr auf der Burg Vischering beenden. Zusätzlich wird die kleine Präsentation „*Nora Klein. Mal gut, mehr schlecht*“ das Thema Depression im Obergeschoss der Hauptburg künstlerisch aufarbeiten und versuchen die Krankheit und ihre Auswirkungen den Besuchenden näher zu bringen.

An und in der Kolvenburg finden 2024 aufwändige Sanierungsmaßnahmen statt. Aus diesem Grund wird sie in diesem Jahr einzig mit der sehr sehenswerten Ausstellung „*Kolvenburg konkret. Die Editi-*

on Hoffmann“ (Arbeitstitel) im 2. Quartal bespielt werden können. Die Schließung der Burg erfolgt von Mitte 2024 bis März 2025 (Stand Oktober 2023).

Detailliertere Informationen zur Ausstellung können der Anlage 1 entnommen werden.

Kulturelle Bildung

Im Bereich der kulturellen Bildung sowie als außerschulischer Lernort, ist die Burg Vischering mit einem breitgefächerten Angebot für alle Altersgruppen und Bedarfe sehr gut aufgestellt. Hervorzuheben sind hier vor allem die originellen MINT-Angebote, die bei Jugendlichen auf großes Interesse stoßen. Im Jahr 2024 sollen die etablierten Angebote weitergeführt und damit die Bedeutung der Burg Vischering als erfolgreicher außerschulischer Lernort weiter gefestigt werden.

Als neues Angebot gibt es an der Burg Vischering für Familien mit Kindern im Vorschulalter eine Rallye zum Thema Tier- und Pflanzenwelt rund um die Burg Vischering, entwickelt in Kooperation mit dem Biologischen Zentrum Lüdinghausen. Auch für die Kolvenburg steht erstmals eine abenteuerliche Rallye zur Verfügung. Sie führt durch und rund um die Burg. Geeignet ist sie für Kinder im Grundschulalter und Familien. Auch hier wird die Geschichte der Kolvenburg spannend vermittelt, so dass die Burg auch unabhängig von einem Besuch der Ausstellungen erlebt werden kann.

Im Jahr 2024 bestehen im Bereich der Kulturellen Bildung Kooperationen mit der VHS Lüdinghausen, dem Biologischen Zentrum, Münster Marketing und dem Zdl des Kreises Coesfeld.

Veranstaltungen - Highlights 2024

Im nächsten Jahr wird es wieder ein breitgefächertes Veranstaltungsangebot auf den beiden Burgen geben, das sich mit unterschiedlichen Formaten an alle Altersgruppen wendet und die verschiedensten Vorlieben bedient. Sowohl Jazzliebhabende, als auch Freunde und Freundinnen aktueller Musikrichtungen kommen mit unterschiedlichen Konzertformaten auf ihre Kosten. Erwähnenswert ist, dass das in 2023 erstmalig erfolgreich durchgeführte Rabatz und Rabauken Kinderfestival, eine Neuaufgabe an der Burg Vischering am letzten Sommerferienwochenende 2024 erhält.

Musikalische Reihen:

2024 wird die beliebte Reihe der *Schlosskonzerte Nordkirchen* erstmals unter das Motto „Die Brandenburgischen Konzerte“ gestellt, für das der Partnerkreis Neuruppin Pate stand. Mit verschiedenen musikalischen Bezügen aus dem Bereich der Klassik und Musizierenden aus der Region des Partnerkreises kann so eine hörenswerte musikalische Brücke geschlagen werden. Als besonderes Highlight ist auch wieder ein Kinderkonzert mit der Formation „Fidolino“ in den Sommermonaten geplant. Darüber hinaus wird das in 2023 erfolgreich debütierte Format der „Schlosskonzerte on Tour“ zum zweiten Mal in einer Kommune des Kreises Coesfeld stattfinden können. Aktuell läuft eine Interessensabfrage an die Kulturämter der Städte und Gemeinden.

Die beliebten Reihen *BurgJazz* auf der Burg Vischering und *Kaffekonzerte* in der Kolvenburg werden auch unter neuer künstlerischer Leitung hervorragenden Konzertgenuss bieten. Dabei sollen die bewährten Konzepte beibehalten werden. Die genauen Konzerthighlights können der Anlage entnommen werden.

Überregional bedeutsame Projekte und weitere Kooperationen

Ein vernetztes Wirken ist im Kulturbereich essentiell, um breit in die Region wirken zu können. Der Kreis Coesfeld möchte auch im Jahr 2024 im Rahmen zahlreicher Kooperationsprojekte sowohl durch die Bereitstellung von Fördermitteln, als auch durch organisatorische Unterstützung die lokale Kulturszene stärken, Auftrittsmöglichkeiten schaffen und vernetzen. Abhängig ist dies teilweise noch von der Bewilligung weiterer Fördermittel. Hervorzuheben ist 2024 insbesondere das Projekt „*Besondere Orte im Kreis Coesfeld*“, welches gemeinsam mit den Kulturämtern der Städte und Gemeinden realisiert werden soll. In dem Projekt geht es darum, besondere Orte im Kreisgebiet vorzustellen, die als verborgene Kleinode ein hervorragendes Kulturprogramm bieten. Diese sollen in einer gemeinsamen Broschüre sowie übergreifender Presse- und Öffentlichkeitsarbeit vorgestellt werden.

Weitere überregional bedeutsame Projekte und Kooperationen können der Anlage entnommen werden.